

## 2. Das Elternhaus.

### 10. Die Familie.

Ich habe einen Vater und eine Mutter; das sind meine Eltern. Ich habe auch Brüder und Schwestern; das sind meine Geschwister. Meine Eltern haben uns Kinder sehr lieb. Darum lieben wir sie auch und folgen ihnen gern. Wir wollen immer fromm, fleißig, artig und gehorsam sein.

Der Vater ist das Oberhaupt der Familie. Er sorgt für uns alle. So haben wir eine Wohnung. Wir erhalten Nahrung und Kleidung. Der Vater ist in seinem Berufe tätig. Die Mutter besorgt die Wirtschaft im Hause.

Zur Familie gehören auch der Großvater und die Großmutter; das sind meine Großeltern; wir sind ihre Enkel. Die Großeltern sind immer sehr freundlich und gut gegen uns; wir haben sie herzlich lieb.

### 11. Des Vaters Geburtstag.

Der Geburtstag des Vaters kam herbei. Da pflückten die Kinder die schönsten Blumen und banden sie zu einem Strauße. Sie konnten fast die ganze Nacht kein Auge schließen.

Als nun der Morgen gekommen war, gingen sie alle drei in des Vaters Kämmerlein mit bloßen Füßen, daß er es nicht hörte. Sie brachten den Blumenstrauß und legten ihn ganz leise auf des Vaters Bett, daß es der Vater nicht merkte.

Bald darauf kam der Vater aus seinem Kämmerlein. Er hatte den schönen Strauß in der Hand und sagte: „Wo sind die Engelein, die mich beschenkt haben in der Nacht, da ich schlief?“ Und die Kinder sprangen herbei, herzten und küßten den Vater und waren voller Freude.

Nach Krummacher.